

Abb 25 „Ich stelle mich in Frage - Ich löse mich auf", Fotografie/Fotogramm, Bildpaar auf Fotokarton (VHS-Seminar)

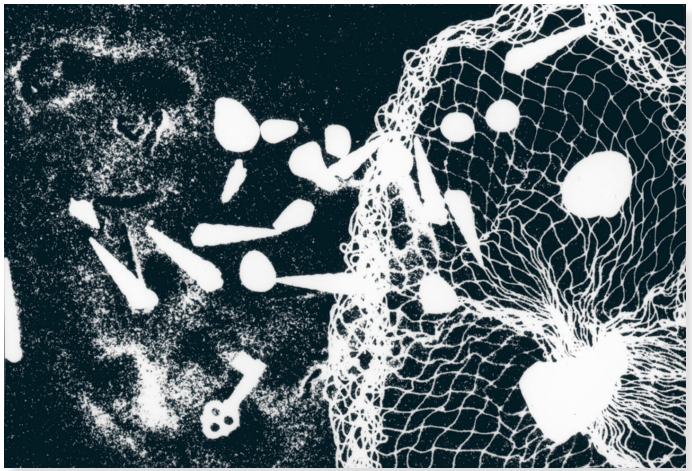


Abb. 26 „Schlüsselerlebnis", Fotogramm derselben Autorin (VHS-Seminar)

Überführung in eine neue Form ging direkt mit der Lockerung und Transformation internalisierter Formeln einher, die im fortgesetzten Prozess überprüft und modifiziert werden konnten.

3. Selbstbild/Fotografie mit Fotogramm
Das Bildpaar (Abb. 25) trägt den Titel „Ich stelle mich in Frage - Ich löse mich auf". Die Teilnehmerin des Volkshochschulseminars „Frauen fotografieren" ließ sich von einer anderen Teilnehmerin fotografieren, um das eigene Porträt anschließend auf zwei verschiedene Weisen im Labor zu bearbeiten. Der erste Schritt besteht in der Vergrößerung der Kameraaufnahme, der zweite in der Hinzufügung eines weiteren Materials mittels Fotogrammtechnik: der Sandkörner. Ein handwerklich mehrphasiges Verfahren, das sich auf einige Abende verteilt. Die Abgebildete zeigt in den Bildern ihre Befindlichkeit, die sie auch verbal vermittelt: sie stehe vor dem unlösbar scheinenden Problem, eine Berufsausbildung zu beenden, von der sie innerlich nicht überzeugt sei. Daraus ergäben sich existentielle Fragen, die sie (noch) nicht beantworten könne. Den Fußboden hat sie konsequenter Weise angeschnitten; die Porträts zeigen eine sitzende 3/4 Figur. Der direkt auf das Fotopapier gestreute und dann belichtete Sand stört die hochglänzende, scharf gezeichnete fotografische Oberfläche des eigenen Konterfeis. Er wirkt (die Hintergrundinformationen vorausgesetzt) symbolisch wie Sand im Getriebe des reibungslosen Ablaufs Schule, Ausbildung, Beruf. Die Selbstdarstellung fragt danach, wie der genannte Automatismus unterbrochen und evtl. korrigiert werden könnte und liefert sich selbst mit der Wahl des Sandes zugleich eine ambivalente, wenn nicht paradoxe, Antwort. Seiner Materialität nach hat der Sand einerseits kristalline, festigende, d.h. erdende Eigenschaften und steht so den verunsichernden Gedanken und Gefühlen entgegen; andererseits verfügt